

A6-Wetter und Klima

Hat die politisch gesteuerte Wissenschaft wirklich Recht?

Unsere Erde besitzt eine Atmosphäre deren Veränderung kurzfristig Wetter und langfristig Klima bezeichnet wird.

Das Wetter ist regional auf unseren Planeten unterschiedlich und verändert sich auch innerhalb der Jahreszeiten. Es gibt Verwüstungen, Trockenheiten, Überschwemmungen und Wetterkapriolen wie Hurricane, Orkane und Stürme und normale Hochs und Tiefs.

Die Atmosphäre bzw. das Klima unserer Erde hat sich seit ihres Bestehens immer wieder verändert, so auch in den letzten Jahrhunderten. Der menschliche Einfluss auf Klima begann erst mit der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Menschheit. Wobei es ein Streitthema ist, was hat die Natur bzw. der Mensch in den letzten Jahrzehnten verursacht.

Das Wetter – welche Schuld tragen wir bei der Wetterveränderung?

Betrachtet man nur das letzte Jahrhundert so ändert sich die wissenschaftliche Meinung bereits erheblich. In den 70er Jahren des letzten Jh. sprach man noch von einer kommenden Eiszeit die wir zu erwarten haben und deshalb das Wetter so ist. Heute 40 Jahre später sprechen wir von der Gefahr einer Klimaerwärmung als Begründung unserer Wetter.

Das Klima – droht uns wirklich ein Klimawandel

Es gibt sicher einzelne Anzeichen, dass sich das Klima auf unserer Erde langfristig verändert.

Doch ist der Mensch an diesen möglichen Klimawandel wirklich schuld?

Dass wir mit unserem Verhalten durch Schmutz und Abgase (Auto, Flugzeuge, Schiffe, Heizungen, Industrie, Massentierzucht) auf der Erde unsere Atmosphäre beeinflussen, kann man als sicher annehmen. Doch ist das auch der Grund für eine mögliche Klimaveränderung, die Wissenschaft ist uns noch diesen Beweis schuldig. Genauso ist die Annahme das ein erhöhter CO₂ Anteil in der Luft schädlich ist von den Haaren herbei gezogen. Denn mehr CO₂ würde nur das Pflanzenwachstum fördern und damit mehr Sauerstoff in unserer Atmosphäre schaffen.

Der größte Unsinn unserer Politik ist den CO₂-Verbrauch zu besteuern, denn damit retten wir sicher kein Klima.

Wenn wir wirklich was fürs Klima unserer Erde machen möchten, müssen alle Staaten dieser Welt die gleichen Maßnahmen ergreifen. Es hilft dabei nicht, wenn die GRÜNE-Partei in Österreich und Deutschland mit der Angst ihre Wähler mobilisieren.

Klimawandel – werden wir da vielleicht belogen und betrogen?

Dass wir unserem Planeten Erde und seiner Natur mit mehr Respekt begegnen und sein Umfeld schützen sollen, dem spricht nichts dagegen.

Doch was aber unsere Klima-Traumwandler (Linke + Grüne) mit uns machen wollen, das kann man nur ablehnen, weil es eine falsche Angstmache bzw. ein unseriöser Machtmissbrauch ist.

Das Klima dieser Erde hat sich bisher und wird sich auch zukünftig immer wieder ändern, ohne dass der Mensch dazu Einfluss nimmt bzw. nehmen kann.

Was beim Klimawandel wirklich auf menschliche Verursachung zurückzuführen ist, kann von den Klima-Schein-Wissenschaftlern auch nicht wirklich nachgewiesen werden

So wie bei aller Panikmacherei geht es auch beim Klimawandel um Angst zu schüren bei der Bevölkerung und am Ende um Geld und Macht aus dem Hintergrund der Eliten.

Mit dem Machtspiel der Angst und Schuldzuweisungen, will man uns wie bei Corona mit dem Thema Klimawandel nur noch weiter unterdrücken bzw. versklavt machen.

Die vielen Klima-Bewegungen mit ihren irrsinnigen Ideen sowie eine CO₂-Steuer verändert das Klima nicht. Der Missbrauch und Ausbeutung unserer Erde wegen der Gier nach Geld und Macht von wenigen Menschen bringt mehr Nachteile als Milliarden von Menschen auf dieser Erde.

Man muss auch beim Klima das Übel an der Wurzel dieser Bewegung bekämpfen und nicht einzelne Aktivisten nur verurteilen.

Damit will ich nicht ausdrücken, dass man nichts für das Klima bzw. dem Erhalt dieser Erde tun soll. Doch was derzeit unsere Klima-Fanatiker anstellen ist eher kontraproduktiv in unserer Gesellschaft. Es wäre notwendig, das Bewusstsein der Menschen zu erhöhen, damit die Menschheit mit Bedacht und Respekt mit unserem Planeten und seinen Ressourcen umgeht und wir uns nicht den Ast absägen auf dem wir sitzen. Doch leider fehlt es den grünen linken „Gutmenschen“ auch am notwendigen Bewusstsein für den Schutz unserer Erde.

Wir könnten viel mehr für unsere Erde erreichen, wenn wir uns auf die Macht und Gier unserer kapitalistischen negativen Eliten (Dunkelmächte) konzentrieren täten, die unsere Erde und die Menschheit rücksichtslos für ihre eigenen Vorteile zerstören, denn der normale Bürger ist nicht die Gefahr.

Wer hat Interesse bzw. Vorteile an der ganzen Klimahysterie?